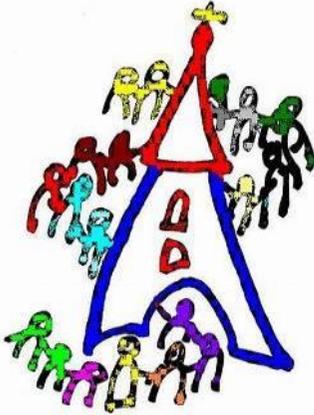




**St. Sophia  
in Erbach  
St. Luzia und Odilia  
in Hesselbach  
St. Leonhard und Konrad  
in Beerfelden**

**Gemeinsamer  
Pfarrbrief**

**24. Juli bis  
19. Sept. 2021**



Liebe Gemeindemitglieder,

auf diesem Weg kann ich ihnen die neuesten Informationen bezüglich der Corona-Auflagen zur Feier der Gottesdienste mitteilen. Seit dem 3. Juni dürfen bei Gottesdiensten die Masken am Platz abgelegt werden. Beim Kommen und Gehen oder beim Kommuniongang müssen die Masken hingegen getragen werden. Für Freiluftgottesdienste ist geregelt, dass Gemeindegesang wieder

erlaubt ist. Auch in den Kirchen ist der Gesang nicht mehr verboten, aber es wird empfohlen und gebeten, noch darauf zu verzichten, um das Ansteckungsrisiko zu minimieren. Wer mitsingen und mitbeten möchte, muss ein eigenes Gotteslob von zu Hause mitbringen. Viele Menschen sind bereits geimpft, doch die grundsätzliche Bitte bleibt bestehen, sich vorher telefonisch im Pfarrbüro für die Sonntagsgottesdienste anzumelden. Werktags ist eine Anmeldung für die Gottesdienste nicht erforderlich. Eine Liste liegt aus, in die der Ordner sie einträgt.

Trotz aller Einschränkungen sind wir froh, dass die Feier unserer Gottesdienste möglich ist und sich die Auflagen weiter in Richtung „Normalität“ bewegen. Mit gegenseitiger Rücksichtnahme und Verständnis werden wir die aktuellen Herausforderungen auch noch meistern.

Die Gottesdienste sollen uns aufbauen und ermutigen. Papst Franziskus schlägt in seinen „15 einfache(n) Akte der Nächstenliebe“ zu allererst vor:

*Lache! Denn ein Christ ist immer fröhlich!*

Wir müssen als Christen unserer trauernden, angstvollen und freudlosen Welt heute klarmachen, dass es einen Weg gibt, der zum Frieden und zum Glück führt. Diesen Weg hat Gott uns selbst eröffnet.

So wünsche ich Ihnen eine frohe und gesegnete Ferienzeit.

Gottes Segen!



Pfr. Martin Eltermann



Gott gab uns Atem, damit wir leben,  
er gab uns Augen, dass wir uns sehn.  
Gott hat uns diese Erde gegeben,  
dass wir auf ihr die Zeit bestehn.  
Gott hat uns diese Erde gegeben, dass  
wir auf ihr die Zeit bestehn.

Gott gab uns Ohren, damit wir hören.  
Er gab uns Worte, dass wir verstehn.  
Gott will nicht diese Erde zerstören.  
Er schuf sie gut, er schuf sie schön.  
Gott will nicht diese Erde zerstören. Er  
schuf sie gut, er schuf sie schön.

Gott gab uns Hände, damit wir handeln.  
Er gab uns Füße, dass wir fest stehn.  
Gott will mit uns die Erde verwandeln.  
Wir können neu ins Leben gehen.  
Gott will mit uns die Erde verwandeln.  
Wir können neu ins Leben gehen.

# Wir treffen uns am Wiesenmarkt

## *Erfrischender Ökumenischer Gottesdienst im Schloßhof zum ersten Wiesenmarktsonntag im Jahreskreis*

Einen herz- und geisterfrischenden ökumenischen Gottesdienst feierten Christen dreier Konfessionen im auf Abstand vollbesetzten Schloßhof in Erbach. So wie der Wiesenmarkt verbindet, unser gemeinsamer Glaube verbindet, so haben sich die Feiernden auch mit dem kleinen Taufkind an diesem Tag verbunden.



Gestaltet wurde der Gottesdienst von Pfarrer Dr. Thomas Hoerschelmann von der Evangelischen Kirchengemeinde Erbach, Pfarrdiakon Gerd Menges von der Selbständigen evangelisch-lutherischen Kirche (Schloßgemeinde), Pastoralreferent Peter Heiligenthal von der Katholischen Kirchengemeinde St. Sophia. "Geh aus mein Herz und suche Freud" in dieser lieben Sommerzeit" - hierzu trugen der Evangelische Posaunenchor Erbach und die Combo um Brigitte Harsch bei. Ideal komponiert mit dem Licht- und Schattenspiel im wunderschönen

Schloßhof und erfrischenden Liedern.

So wie zum Wiesenmarkt die Leute nach Erbach kommen, so kommen sie auch im Glauben und zum Gottesdienst zusammen. In diese Runde wurde das Taufkind Sophia Viktoria aufgenommen. Am Wiesenmarktsonntag mit Mümlingwasser getauft, ein unvergessliches Erlebnis und Ereignis. In den Fürbitten wurde der Verstorbenen der letzten Zeit gedacht, die sicher die kleine Sophia Viktoria als Schutzengel begleiten.

Den eindrucksvollen Gottesdienst beschloss der Segen und das Gedenken an die vielen Flut- und Katastrophenopfer der letzten Tage. Darum hieß es auch "Ihr habt so viel Freude an diesem herrlichen Tag, deshalb gebt reichlich!"

Spendenkonto Aktionsbündnis Katastrophenhilfe  
Commerzbank, IBAN: DE65 100 400 600 100 400 600, BIC: COBADEFFXXX

Online: <https://www.aktionsbuenndnis-katastrophenhilfe.de/jetzt-spenden>



## Aktion: Blumen sagen Danke!



Bild: Peter Heiligenthal

Mit einem bunten Blumenstrauß bedanken wir uns bei einem lieben Menschen und drücken damit unsere Zuwendung und Nähe aus. Er ist auch ein Zeichen der Freude und Zuversicht.

Ich lade alle Kommunionkinder, FirmbewerberInnen, auch andere Kinder, Jugendliche und Erwachsene herzlich

dazu ein, für frohe, schöne Ereignisse und Begegnungen in der kommenden Sommerzeit eine bunte Blüte aus Origami-Papier (oder einfach ein anderes buntes Stück Papier) zu falten. Davor bitte das, wofür Ihr Gott Danke sagen wollt, auf die Blume schreiben. Die fertige, beschriftete „Papierblüte“ werft Ihr dann einfach in eine unserer Fürbitten-Boxen in den kath. Kirchen in Beerfelden, Erbach und Hesselbach.

Wir werden diese dann als großen Blumenstrauß in einer Vase in der Nähe der Altäre aufstellen als Zeichen unserer Dankbarkeit für all das Schöne, das Gott uns schenkt.

Peter Heiligenthal

### **CARITAS Allg. Lebensberatung**

Hauptstraße 42

64711 Erbach

Tel.: (0 60 62) 95 53 30

Fax: (0 60 62) 95 53 322

E-Mail: [alb@caritas-erbach.de](mailto:alb@caritas-erbach.de)

### **Arbeitslosenfrühstück**

donnerstags in St. Sophia, Erbach,

in geraden Kalenderwochen

von 9.30 Uhr – 12.00 Uhr

Weitere Informationen unter:

[www.kompass-erbach.de](http://www.kompass-erbach.de)

### **Babykleiderkammer**

Geöffnet jeden Mittwoch in der Kath. Pfarrei Erbach jeweils

9 bis 11 und 14 bis 16.00 Uhr, Pfarrzentrum, Remise Eingang

Spitzgartenweg. Mehr dazu: Caritas Zentrum Erbach,

Tel: 06062-95533-0



**Montag, 06. September ist Redaktionsschluss für Pfarrbrief Nr. 5**

Abonnieren Sie hier kostenlos den Newsletter unserer Kirchengemeinden: <http://bistummainz.de/pfarrei/erbach>

## Drop In(klusive)



Das **Drop In(klusive)** Treffen in Erbach findet wieder statt. Durch die Abstands- und Hygienevorgaben kann das Treffen aber nur mit vorheriger Anmeldung besucht werden.

Wenn Sie Interesse oder Fragen zu diesem Treffen für Familien mit Kindern unter drei Jahren haben oder sich anmelden wollen, dann können Sie dies unter [i.mader@caritas-](mailto:i.mader@caritas-erbach.de)

[erbach.de](mailto:i.mader@caritas-erbach.de) oder 0160–7032384 tun. Auch das Caritas Zentrum Erbach unter 06062–955330 steht montags bis freitags von 9:00 - 12:00 zur Verfügung.

## Regelmäßige Veranstaltungen



Mi.. 09:00 Erb Caritas Babykleiderkammer geöffnet bis 11 Uhr



Mi. 09:00 Erb Krabbelgruppe für Eltern mit Kindern bis 3 Jahre „Drop In“ in der Remise. Nur nach Voranmeldung. Aktuelles zu stattfindenden Treffen gibt es bei der Leiterin des Treffens Isabel Mader unter 01607032384 oder [i.mader@caritas-erbach.de](mailto:i.mader@caritas-erbach.de)



Mi. 14:00 Erb Caritas Babykleiderkammer geöffnet bis 16 Uhr

## Unser Gemeinsames Pfarrbüro

Hilft Ihnen bei – nicht nur – Ansprechpartner finden, Termine vereinbaren, Hausbesuche absprechen, Taufe, Erstkommunion, Firmung, Trauungen, Geburten, Trauerfeiern, seelsorgerischen Beistand erbitten, „Messe lesen“, Spenden und so weiter.

Das Pfarrbüro befindet sich in Erbach, Hauptstraße 44.

Telefonisch erreichbar derzeit:

- Di. 10:00-12:00 Uhr und 15:00-17:00 Uhr
- Mi. 10:00-12:00 Uhr
- Fr. 16:00-18:00 Uhr

Telefon (0 60 62) 34 14 | Fax (0 60 62) 12 51

E-Mail: [stsophia@gmx.de](mailto:stsophia@gmx.de)

<https://bistummainz.de/pfarrei/erbach>

Derzeit nur per Telefon  
und E-Mail zu erreichen.  
Pandemiebedingt keine  
Besuche.

# Wir für Sie



**Martin  
Eltermann**  
Pfarrer



**Peter  
Heiligenthal**  
Gemeinde-  
referent



**Gabriele  
Maurer**  
Pastorale  
Mitarbeiterin



**Annette  
Bothe**  
Pfarrsekretärin

Martin Eltermann  
Peter Heiligenthal  
Gabriele Maurer  
Annette Bothe

[martin.eltermann@bistum-mainz.de](mailto:martin.eltermann@bistum-mainz.de)  
[peter.heiligenthal@bistum-mainz.de](mailto:peter.heiligenthal@bistum-mainz.de)  
[pm.stleonhard.stluzia@gmx.de](mailto:pm.stleonhard.stluzia@gmx.de)  
[stsophia@gmx.de](mailto:stsophia@gmx.de)

Kath. Öffentliche Bücherei [info@KoebErbach.de](mailto:info@KoebErbach.de)



**DIE BÜCHEREI**

**St. Sophia in Erbach**

Immer und stets zur kostenlosen Ausleihe geöffnet

Samstag, 17:00-18:00, Sonntag, 9:30-11:30 Uhr,  
Mittwoch, 10:00-11:30 Uhr und 15:30-17:00 Uhr  
Es gelten die Schutzmaßnahmen.

Besuchen Sie uns im Internet: [www.KoebErbach.de](http://www.KoebErbach.de)

Onleihe rund um die Uhr [onleihe.KoebErbach.de](http://onleihe.KoebErbach.de)

## IMPRESSUM

**Herausgeber:** Katholische Kirchengemeinden St. Luzia und Odilia in Hesselbach, St. Leonhard und Konrad in Beerfelden, St. Sophia in Erbach

**Redaktionsanschrift:** Kath. Kirchengemeinde St. Sophia, Hauptstraße 44, 64711 Erbach  
Tel. (0 60 62) 34 14, Fax (0 60 62) 12 51, E-Mail [stsophia@gmx.de](mailto:stsophia@gmx.de)

**Bildnachweis:** herausgebende Kirchengemeinden, Bistum Mainz, pfarrbriefservice.de und laut Bildunterschrift.

**Redaktionsschluss für Pfarrbrief Nr. 5 ist Montag der 06.09.2021**

## Es gibt derzeit drei regelmäßige Gottesdienstzeiten:

Samstag 18:00 Uhr (Vorabendmesse)

Sonntag: 10:00 Uhr

Sonntag: 18:00 Uhr.

Da wir auch drei Gottesdienst-Orte haben, Erbach/Beerfelden/Hesselbach, kann im Wechsel in jeder Kirche eine Eucharistiefeier angeboten werden. In der folgenden Woche verschiebt sich die Reihenfolge dann um eins weiter. Zum Beispiel:

1. Woche:	2. Woche:	3. Woche
Samstag: Erbach 18:00 Uhr	Samstag: Beerfelden 18:00 Uhr	usw. im Wechsel
Sonntag: Beerfelden 10:00 Uhr Hesselbach 18:00 Uhr	Sonntag: Hesselbach 10:00 Uhr Erbach 18:00 Uhr	



# Gottesdienste

## Samstag, 24. Juli

18:00 Bee Vorabendmesse (Pfr. i. R. Kußmann)



## Sonntag, 25. Juli, 17. Sonntag im Jahreskreis

10:00 Hes Eucharistiefeier (Pfr. i. R. Kußmann)

18:00 Erb Eucharistiefeier (Pfr. i. R. Kußmann)

## Mittwoch, 28. Juli

09:00 Erb Eucharistiefeier (Pfr. i. R. Kußmann)

## Sonntag, 01. August, 18. Sonntag im Jahreskreis

10:00 Erb Eucharistiefeier (Pfr. i. R. Kußmann)

18:00 Bee Eucharistiefeier (Pfr. i. R. Kußmann)

## Mittwoch, 04. August

09:00 Erb Eucharistiefeier (Pfr. Eltermann)

## Freitag, 06. August, Verklärung des Herrn

09:00 Erb Eucharistiefeier (Pfr. Eltermann)

## Samstag, 07. August

18:00 Erb Vorabendmesse (Pfr. Eltermann)

## Sonntag, 08. August, 19. Sonntag im Jahreskreis

10:00 Bee Eucharistiefeier (Pfr. Eltermann)

11:00 Bee Taufe Leonard Otto Maurer

18:00 Hes Eucharistiefeier (Pfr. Eltermann)

## Mittwoch, 11. August

09:00 Erb Eucharistiefeier (Pfr. Eltermann)

## Freitag, 13. August Weltgebetsstag der Frauen

09:00 Erb Eucharistiefeier (Pfr. Eltermann)



## Samstag, 14. August, Hl. Maximilian Maria Kolbe

18:00 Bee Vorabendmesse (Pfr. Eltermann)

---

## **Sonntag, 15. August, Mariä Aufnahme in den Himmel**

- 10:00 Hes Freiluftgottesdienst am Dorfgemeinschaftshaus (Pfr. Eltermann) (bei Regen findet der Gottesdienst in der Kirche statt)
- 12:30 Erb Taufe Noah Seitz
- 18:00 Erb Eucharistiefeier (Pfr. Eltermann)

---

## **Montag 16. August, Ferienspiele der KLJB vom 16.08. - 25.08.2021**

### **Mittwoch, 18. August**

- 09:00 Erb Eucharistiefeier (Pfr. Eltermann)

---

### **Freitag, 20. August, Hl. Bernhard von Clairvaux**

- 09:00 Erb Eucharistiefeier (Pfr. Eltermann)

---

### **Samstag, 21. August, Hl. Pius X**

- 18:00 Hes Vorabendmesse (Pfr. Eltermann)

---

### **Sonntag, 22. August, 21. Sonntag im Jahreskreis**

- 16:00 Erb Eucharistiefeier (Pfr. Eltermann) im Pfarrhof (bei Regen findet der Gottesdienst in der Kirche statt)
- 18:00 Bee Eucharistiefeier (Pfr. Eltermann)

---

### **Mittwoch, 25. August**

- 09:00 Erb Eucharistiefeier (Pfr. Eltermann)

---

### **Freitag, 27. August, Hl. Monika**

- 09:00 Erb Eucharistiefeier (Pfr. Eltermann)

---

### **Samstag, 28. August, Hl. Augustinus**

- 17:15 Erb Beichtgelegenheit bis 17:45 Uhr
- 18:00 Erb Vorabendmesse (Pfr. Eltermann)

---

### **Sonntag, 29. August, 22. Sonntag im Jahreskreis**

#### **-Kollekte: Behindertenseelsorge**

- 10:00 Bee Eucharistiefeier (Pfr. Eltermann)
- 18:00 Hes Eucharistiefeier (Pfr. Eltermann)

---

### **Mittwoch, 01. Sept.**

- 09:00 Erb Eucharistiefeier (Pfr. Eltermann)

---

### **Freitag, 03. Sept.**

09:00 Erb Eucharistiefeier (Pfr. Eltermann)

---

### **Samstag, 04. Sept.**

14:00 Erb Taufe

18:00 Bee Vorabendmesse (Pfr. Eltermann)

---

### **Sonntag, 05. Sept, 23. Sonntag im Jahreskreis**

10:00 Hes Eucharistiefeier (Pfr. Eltermann)

18:00 Erb Eucharistiefeier (Pfr. Eltermann)

---

### **Dienstag, 07. Sept.**

17:00 Erb Erstkommunionkurs Weggottesdienst/Katechese 1 „Ich bin getauft“

---

### **Mittwoch, 08. Sept., Mariä Geburt**

09:00 Erb Eucharistiefeier (Pfr. Eltermann)

17:00 Bee Erstkommunionkurs1 Weggottesdienst/Katechese II.  
„Ich bin getauft“

---

### **Donnerstag, 09. Sept.**

17:00 Erb Erstkommunionkurs 1 Weggottesdienst/Katechese III.  
„Ich bin getauft“

---

### **Freitag, 10. Sept.**

09:00 Erb Eucharistiefeier (Pfr. Eltermann)

---

### **Samstag, 11. Sept.**

18:00 Hes Vorabendmesse (Pfr. Eltermann)

---

### **Sonntag, 12. Sept., 24. Sonntag im Jahreskreis -Kollekte: Kirchl.**

#### **Medienarbeit**

10:00 Erb Eucharistiefeier (Pfr. Eltermann)

18:00 Bee Eucharistiefeier (Pfr. Eltermann)

---

### **Mittwoch, 15. Sept., Gedächtnis der Schmerzen Mariens**

09:00 Erb Eucharistiefeier (Pfr. Eltermann)

---

## Freitag, 17. Sept.

09:00 Erb Eucharistiefeier (Pfr. Eltermann)

---

## Samstag, 18. Sept., Hl. Lambert

17:15 Erb Beichtgelegenheit bis 17:45 Uhr  
18:00 Erb Vorabendmesse (Pfr. Eltermann)

---

## Sonntag, 19. Sept., 25. Sonntag im Jahreskreis –

### Kollekte: Aufgaben der Caritas

10:00 Bee Eucharistiefeier (Pfr. Eltermann)  
10:00 Hes Eucharistiefeier (Pfr. Eltermann)

## Wir gedenken unserer Verstorbenen im Gottesdienst...

Leb. u. Verst. der Familie Josef u. Viktoria Som	25.07.21 Erb
Valentin Nohe	08.08.21 Hes
Anna Nohe	15.08.21 Hes.
Verst. Familie Farrenkopf-Haas	11.09.21 Hes
Verst. Familie Philipp Weber	19.09.21 Bee
Sven Ebert, 2. Todestag	22.09.21 Erb

## Zum Herrn heimgerufen wurden...

Josef Som	90 Jahre
Maria Elisabeth Schmitz	93 Jahre
Marijana Hartok	80 Jahre
Irmgard Lina Völker	85 Jahre
Klaus-Peter Leutner	77 Jahre
Trumpfheller Elfriede	88 Jahre
Anna Holschuh	94 Jahre



## Das Sakrament der Taufe empfangen...

Felix Karl Leopold Gerbaulet	29.05.21 Mi.
Rebecca Irina Lica	06.06.21 Bee
Leonardo Palermo	27.06.21 Erb
Mateo Jurićević	10.07.21 Erb
Darijan Novaković	11.07.21 Bee
Luis Timo Heß	11.07.21 Hes

## Wir bitten um Gottes Segen und Gesundheit

Brigitte Ebert

18.08.21 Erb

### Gottesdienste im GZO bzw. im Kreis- und Altenpflegeheim



**Ich sage Adieu!** Verabschieden möchte ich mich aus dem Tätigkeitsbereich innerhalb des GZO Erbach (Kreis Krankenhaus sowie Alten- und Pflegeheim Erbach). Geplant war ursprünglich diese anspruchsvolle Tätigkeit etwa 10 Jahre auszuüben. Meine Vorgänger im Diakonatsamt waren dort auch in diesem Zeitintervall tätig. Nun sind es fast 13 Jahre geworden. Danken möchte ich mich an dieser Stelle allen, die mich unterstützt haben in Bezug der Sakramentspendung und vor allem bei der Rufbereitschaft.

Aus der Welt, bzw. aus dem Dekanat Erbach werde ich aber nicht sein. Ab dem 1. August 2021 werde ich neben den Tätigkeiten in den Pfarreien Lützelbach auch in Breuberg und Höchst unterwegs sein.

Altenheimseelsorge und Klinikseelsorge werden auch in Zukunft bei mir einen hohen Stellenwert haben. Meinem Nachfolger wünsche ich an dieser Stelle eine segensreiche Hand und Gottes Segen.

Ihr

Diakon Frank Wunderlich

### Meditative Wanderungen 2. Halbjahr 2021



Bild: Peter Heiligenthal

Auch in diesem Jahr haben die Wanderungen ihren Schwerpunkt im Blick auf den aktuellen Pastoralen Weg im Bistum Mainz. Unter dem Motto: „In Bewegung – Eine Kirche, die teilt“ wurden die Kirchorte Reichelsheim, Fränkisch-Crumbach, Michelstadt, Bad König, Vielbrunn, Würzburg, Lützelbach und Seckmauern besucht. Unterwegs beschäftigen sich die Wanderer mit Fragen und Problemen rund um diesen Prozess der pastoralen Erneuerung. Im 2. Halbjahr 2021 stehen weitere Kirchorte auf dem Programm. Nähere

Informationen zu Terminen und Zielen gibt es über das Kath. Pfarramt St. Sophia in Erbach (Tel. 3414) bei Gemeindefereferent Peter Heiligenthal (Email: [peter.heiligenthal@bistum-mainz.de](mailto:peter.heiligenthal@bistum-mainz.de)).

## **Caritas-Kampagne: #DasMachen- WirGemeinsam**

Was macht die Corona-Pandemie mit und aus unserer Gesellschaft? Werden sich bestehende Spaltungen zum Beispiel zwischen Arm und Reich, zwischen Alt und Jung weiter vertiefen? Oder wird die Gesellschaft durch die gelernte und angewandte Rücksichtnahme aufeinander dauerhaft solidarischer?

Diesen Fragen geht die Caritas mit dem Jahresthema 2021: „#DasMachenWirGemeinsam“ nach und möchte mit Ihnen darüber ins Gespräch kommen. Für einen großen Dialog über die Solidarität in Deutschland finden Sie unter [www.caritas.de/magazin/kampagne/das-machen-wir-gemeinsam](http://www.caritas.de/magazin/kampagne/das-machen-wir-gemeinsam) eine Vielzahl an Informationen. Die Kampagne bildet den Auftakt für das 125-jährige Jubiläum der Caritas im Jahr 2022.

Zu dem Jahresthema hat die Caritas unterschiedliche Kampagnen-Plakate veröffentlicht. Auf einem werden wir zum Beispiel gefragt: „Bleibt unsere Wertschätzung oder verfliegt sie wie



**IST DIE WÜRDE IMMER  
UNANTASTBAR –  
ODER AKZEPTIEREN  
WIR AUSNAHMEN?**

unser Applaus?“ Wird es in der Kranken- und der Altenpflege spürbare Verbesserungen der Arbeitssituation für die Pflegekräfte geben? Oder die Frage nach der menschlichen Würde. Eindrucksvoll wurden zu Beginn der Impf-Kampagne die Älteren und besonders Gefährdeten geschützt. Das ist weltweit gesehen keine Selbstverständlichkeit, wurden doch in anderen Regionen zuerst die Arbeitenden in den Industrien geimpft. Doch bleibt die Solidarität mit den Schwächsten auch erhalten, wenn es zum Beispiel um die Impfung von Obdachlosen geht?

Viele spannende Themen. Ihre Meinung ist gefragt.

# Grüner Daumen!?!

Wer möchte uns helfen, den Garten rund um die **Kirche in Beerfelden** von Unkraut zu befreien, Hecken zu schneiden und aufzuräumen?

Wir planen eine Gemeinschaftsaktion am Freitag, **10. September 2021 ab 15 Uhr**. Anschließend möchten wir im Pfarrgarten grillen!

Bitte meldet euch/ melden Sie sich telefonisch unter 06068-9408555 oder 06068-2252 an oder meldet euch/ melden Sie sich per E-Mail an damit wir planen können und genug Grillgut haben: [silke\\_haensch@gmx.de](mailto:silke_haensch@gmx.de) oder [pm.stleonhard.stluzia@gmx.de](mailto:pm.stleonhard.stluzia@gmx.de)



Selbstverständlich halten wir uns an die dann geltenden Hygieneregeln.

Für den Verwaltungsrat der Kath. Kirchengemeinde St. Leonhard und Konrad, Beerfelden  
Silke Hänsch und  
Gabriele Maurer,  
Pastorale Mitarbeiterin

Andrea Naumann



Wenn in manchen Gemeinden Heilkräuter gesegnet werden, dann auch in der Hoffnung, dass gegen den Tod ein „Kraut“ gewachsen ist, dass ein Auferstehungsduft entwickelt wird für diese verseuchte Welt. Wir segnen Zeichen der heilsamen Natur in der Hoffnung, dass es ein Medikament gibt gegen all die bedrohlichen Krankheiten zum Tod.

## Aufräumtag

### "St. Sophia"

am Samstag,

25. September 2021

ab 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr



Eine Anmeldung ist nicht notwendig.

Wer Zeit hat - auch stundenweise - ist herzlich willkommen!

Auf unserem großen Gelände gibt es viele verschiedene Aufgaben: Ordnen, entrümpeln, "Wäldchen" pflegen, Unkraut beseitigen, sauber machen ... ,

die - mit Abstand - gut bewältigt werden können.

Selbstverständlich werden wir uns an die bis dahin geltenden Hygieneregeln halten.!

Wir bieten einen abwechslungsreichen Tag und eine gute Gemeinschaft!

Für den Verwaltungsrat Erich Petersik

und Andreas Mader,  
Pfarrgemeinderatsvorsitzender

Kath. Kirchengemeinde St. Sophia, Erbach





Leider kann es auch dieses Jahr pandemiebedingt noch nicht überall **Schulanfangsgottesdienste** geben.

In den Grundschulen finden aber Begrüßungsfeiern in kleinerem Rahmen statt. Vertreter der Kirchengemeinden werden dort ein Grußwort sprechen. (Übrigens liegen in unserem Gemeindegebiet sieben Grundschulen und wir sprechen uns mit sieben ev. Kolleginnen und Kollegen der drei ev. Gemeinden ab.) Natürlich können wir da nicht überall dabei sein, zumal manche Feiern gleichzeitig stattfinden. Deshalb werden die Erstklässler und ihre Familien wie im letzten Jahr als Gruß einen gemeinsamen Brief der ev. und kath. Gemeinde vor Ort bekommen, dem ein reflektierender Schutzengel für den Schulranzen beiliegt.

Im Psam 91,11 lesen wir: "Gott hat seinen Engeln befohlen, dass sie dich behüten auf allen deinen Wegen". Mit dem Segen sagt Gott uns Gutes zu.

Ein kurzer Segen vor der Schule als Morgenritual kann für das Kind zu einer bergenden hilfreichen Gewohnheit werden. Zum Segnen gehören die Berührung und ein Zuspruch: Das Kreuz das mit dem Daumen auf die Stirn gezeichnet wird und das zugesprochene Wort, z.B.: Unser guter Gott segne und behüte dich!

## Weltgebetstag



Haben Sie schon einmal etwas von dem Inselstaat Vanuatu gehört? Herzliche Einladung an alle, die mit uns beten und sich informieren möchten. Wir feiern den Weltgebetstagsgottesdienst „Worauf bauen wir?“ am Freitag, 13. August 2021 um 18:30 Uhr auf der großen überdachten Terrasse des ev. Gemeindehauses in **Beerfelden** in der Gabelsbergerstraße. Die ev. und kath.

Frauen aus den Gemeinden Beerfelden, Hesselbach und Schöllnbach Bullau sind das Vorbereitungsteam

Auch in **Erbach** wird der Weltgebetstagsgottesdienst nachgeholt: am Freitag, den 13. August 2021 um 18.00 Uhr im Brudergrund.

Auf Ihr bzw. Euer Kommen freut sich das Weltgebetstags-Team der evangelischen und katholischen Kirche Erbach.



## Pastoraler Weg im Bistum Mainz

### Der Pastorale Weg im Bistum Mainz bei uns im Odenwaldkreis

#### Ein persönlicher Blick!

Die Entscheidung ist gefallen: In Zukunft soll es nur eine große katholische Pfarrei im Odenwaldkreis geben! Die Dekanatsversammlung hat sich im Mai mit Mehrheit für diese Lösung entschieden. **Bischof Peter Kohlgraf hat uns alle eingeladen, bei diesem Prozess der Veränderung mitzuwirken und bereits in seinem**

**Hirtenbrief von 2019 „Eine Kirche, die teilt“ die Grundlagen für den gemeinsamen Weg formuliert.** Manch einem – auch mir geht es nicht anders - stellen sich viele Fragen: Wird dieser Prozess gelingen? Kann es nicht einfach so bleiben wie bisher? Worauf werden wir in Zukunft verzichten müssen? ..... ?

Zahlen und Fakten sprechen eine deutliche Sprache: Kontinuierlich geringere Anzahl von Gottesdienstbesucherinnen und Besuchern, immer mehr Kirchengaustritte, weniger Kirchensteuermittel und die stark abnehmende Zahl von hauptamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in **allen** kirchlichen Berufsgruppen. Eine Entwicklung, die sich in den nächsten Jahren auch bei uns im Odenwald massiv bemerkbar machen wird. Dies wird letztlich die **notwendigen** Schritte in die Zukunft, um die wir jetzt miteinander ringen, bestimmen.

Zur Frage, woran es liegt, dass unsere Kirche diese Entwicklung nimmt, gibt es viele Meinungen:

Für die einen ist es mangelnder Glaube, zunehmende Gleichgültigkeit und fehlende missionarische Anstrengungen. Nach einer Neuevangelisierung unserer westlichen Gesellschaft wird gerufen.

Für Andere ist es der Missbrauch –Skandal, dessen ungenügend transparente Aufarbeitung und dass notwendige Reformen verschleppt wurden und werden.

Vielen mündigen Christen stellt sich auch die Frage der Priesterweihe für Frauen, des Pflichtzölibats, des Umgangs mancher kirchlichen Würdenträger mit Geschiedenen und Wiederverheirateten, des gemeinsamen

## Was wird?

- Netzwerk der Gläubigen und Gemeinden
- Mehr Kreativität, z. B. bei Gemeindebildung oder Gottesdienstformen
- Mehr Eigenverantwortung
- Mehr Entwicklung nach vorne
- Mehr Vielfalt, weniger Ausschluss
- Mehr Perspektiven
- Mehr Glaubwürdigkeit

Abendmahls mit unseren evangelischen Mitchristen, der Einordnung von gleichgeschlechtlichen Lebensgemeinschaften ..... und die Entscheidung zum Kirchenaustritt liegt nahe. Zweifel an der hierarchischen Verfasstheit der Kirche tun ihr übriges. In einer Kirche in der nur und ausschließlich geweihte Männer (Priester, Bischöfe, Kardinäle, Papst) die wichtigen Entscheidungen treffen, wollen viele nicht bleiben. Auch der Hinweis darauf, dass all diese Fragen lediglich im weltkirchlichen Rahmen zu klären wären, genügt da längst nicht mehr.

Dies alles bewegt manchen zum Rückzug - auch aus den Pfarreien im Odenwald.

### **Nichts desto trotz:**

Wenn ich auf unsere aktuellen Gemeinden (die zukünftigen Kirchorte) blicke, sehe und erlebe ich sehr viele engagierte, ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die in den unterschiedlichsten Bereichen Verantwortung übernehmen und tragen. Bei der Zusammenstellung der Rückmeldungen aus allen Kirchengemeinden im Dekanat (Was hat sich bewährt? Was ist uns wichtig? Unsere Kompetenzen!) ergab sich eine Fülle von Gruppen, Veranstaltungen, Gottesdiensten, Projekten in Katechese, Liturgie und Caritas ... , ein riesiger und bunter Strauß an Kompetenz und Erfahrung. Begeistert arbeiten Ehrenamtliche und Hauptamtliche gemeinsam vor Ort für ein lebendiges Miteinander mit den unterschiedlichsten Schwerpunkten zum Wohl aller! Dies muss und wird auch in Zukunft nach dem Prinzip von Solidarität und Subsidiarität so sein. **Dafür gilt es, sich jetzt einzusetzen und an den zukünftigen Strukturen und Themen mitzuarbeiten!**

## Was bleibt?

- Lebendige Gemeinden
- Ehrenamtler, die das vor Ort einbringen, was ihnen Freude macht
- Aktivitäten – maßgeschneidert von jeder und für jede Gemeinde
- Gottes Segen



Es wird dann gut gelingen, wenn aus allen heutigen Kirchengemeinden Vertreter und Vertreterinnen in den jeweiligen Arbeitsgruppen des Pastoralraumes (dem jetzigen Dekanat Erbach) für die Grundthemen der Pastoral (Katechese, Liturgie, Caritas, Ökumene, Jugend, Senioren ... ) sowie für die Organisationsstruktur (Vermögen, Verwaltung, Gebäude) mitarbeiten. Ich meine, dass unsere drei Kirchengemeinden im Süden des Dekanats dafür bereits gut aufgestellt sind. Viele haben schon in den vergangenen Monaten seit der Eröffnungsveranstaltung im März 2019 mitgewirkt und sind den Pastoralen Weg im Projektteam und in verschiedenen Teilprojektteams mitgegangen. Dafür möchte ich an dieser Stelle

allen ganz herzlich Danke sagen. Ich freue mich auf die kommende, bei allen Herausforderungen und Schwierigkeiten durchaus auch spannende Zeit. Gehen Sie den Weg mit! Informieren Sie sich und bringen Sie sich selbst mit Ihren Sorgen, Fragen und Anregungen ein.



Meine Zuversicht hat einen Grund. Die Zusage Jesu an seine Jünger gilt auch uns: Ich bin bei Euch alle Tage bis ans Ende der Welt!

Peter Heiligenthal  
Gemeindefereferent

## Wir gehen zusammen zur Erstkommunion Wir begleiten Euch und stellen uns hier vor



v.l.n.r.: Gabriele, Brigitte, Tünde, Laura, Gabriele, Ulrike

In unseren Kirchengemeinden bereiten Frauen und Männer die Kinder die Kinder auf das Fest der Erstkommunion vor. Wir nennen sie auch Katechet\*innen. Gemeinsam mit den Familien wird so die Bedeutung kennen gelernt. Alle zusammen haben viel Spaß und lernen dabei auch viel. Der Höhepunkt ist das Fest der Erstkommunion, das feierlich mit Freunden und Verwandten begangen wird.

Wir sind bibfit mit der Bücherei St. Sophia

